



# Sammlung Theaterzettel

**Hedda Gabler**

**Ibsen, Henrik**

**1960-06-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

MITTWOCH, 22. JUNI 1960

## HEDDA GABLER

SCHAUSPIEL IN VIER AKTEN VON HENRIK IBSEN

INSZENIERUNG

HEINZ JOACHIM KLEIN

BÜHNENBILD

HARTMUT SCHÖNFELD

KOSTÜME

GERDA SCHULTE

JÖRGEN TESMANN, Staatsstipendiat der Kulturgeschichte

HEDDA, seine Frau

FRAULEIN JULIANE TESMANN, seine Tante

FRAU ELVSTED

GERICHTSRAT BRACK

EJLERT LÖVBORG

BERTE, Dienstmädchen bei Tesmann

WALTER VITS-MÖHLEN

MARGOT BIELER

CLARA WALBRÖHL

ELISABETH VEHLBEHR

HORST BREITENFELD

MICHAEL DEGEN

MARGARETE SALBACH

Inspizient: Georg Zimmermann / Souffleuse: Eifi Wolff

Technische Gesamtleitung: Gerhart Kekel / Beleuchtung: Alfred Pope

Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Arthur Vögelen und Ingeborg Rindfleisch

Aufführungsrechte: Felix Bloch Erben, Berlin

Das Stück spielt in Tesmanns Villa, westliche Stadtgegend

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.30 UHR

PAUSE NACH DEM 2. AKT

20 MINUTEN